



SWEG 
Stadtwerke Eggenfelden GmbH

Vorworte



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Eggenfeldenerinnen und
Eggenfeldener,

unser Wasserversorger, die
Stadtwerke Eggenfelden GmbH
(SWEG), besteht seit nunmehr 15
Jahren. In diesen Jahren hat die
SWEG eine Menge geleistet. Das
Wassernetz in Eggenfelden war
zum Jahrtausendwechsel erheb-
lich in die Jahre gekommen – der
Sanierungs- und Investitionsauf-
wand sehr hoch. Gemeinsam mit

unserem Partner Bayernwerk (bei Gründung der SWEG im Jahr 2000 war es noch die OBAG) haben wir als Mehrheitsgesellschafter die Maßnahmen der Geschäftsführung der SWEG zur schrittweisen Erneuerung des Wassernetzes in unserer Stadt begleitet und gefördert. Auch die technischen Einrichtungen des Wasserwerks wurden in den Jahren 2006 und 2007 vollständig erneuert. Zudem sind viele neue Gebiete an das Wassernetz angeschlossen worden. Heute ist die SWEG gut für die Zukunft aufgestellt. Die Wasserverluste liegen deutlich unter dem Branchenschnitt und dank strikter Kostendisziplin sind die Wasserpreise trotz der hohen Investitionen der letzten Jahre auf dem Niveau vergleichbarer Städte.

Die vorliegende Broschüre lädt Sie ein, die SWEG ein wenig besser kennenzulernen. Denn nichts ist so wichtig wie die Verfügbarkeit von gutem und sauberem Wasser. Daher danke ich unserem Partner Bayernwerk für die langjährige hervorragende Zusammenarbeit sowie der Geschäftsführung und allen Mitarbeitern der SWEG für ihren täglichen Einsatz für unser Eggenfeldener Wasser.

Ihr Wolfgang Grubwinkler
Bürgermeister Eggenfelden

A handwritten signature in blue ink, reading "W. Grubwinkler".

Liebe Kundinnen und Kunden,

täglich sauberes Trinkwasser in der gewünschten Menge verfügbar zu haben, ist für uns seit Langem eine Selbstverständlichkeit. Es steht an fast jedem Wasserhahn in Eggenfelden zur Entnahme bereit. Damit dies so ist, bedarf es einer Menge Arbeit.

Klares, sauberes Grundwasser steht uns – und da sind wir im Rottal von Mutter Natur gut bedacht worden – noch für sehr lange Zeit zur Verfügung. Allerdings in einer Tiefe von rund 50 Metern. Von dort wird es aus vier Tiefbrunnen Tag für Tag hochgepumpt. In unserem Wasserwerk bei Oberdietfurt werden ihm zunächst Mangan, Eisen und überschüssiges Kohlendioxid entzogen. Hat es dann die Beschaffenheit, die wir wünschen, schicken wir es auf die 9 km lange Reise zum Hochbehälter in Axöd. Von dort fließt es dann über ein rund 230 km langes Netz von Verteilungen zu Ihnen in die Häuser, Gehöfte und Betriebe.

Dafür, dass dies jeden Tag und auch in Zukunft möglich ist, steht das Team der SWEG rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr bereit. Wir freuen uns, hierdurch einen Beitrag für Ihre Lebensqualität leisten zu können, und sind uns auch der Verantwortung, die wir damit übernehmen, bewusst. Auf den nächsten Seiten möchten wir Ihnen gern unsere Arbeit vorstellen.

Herzlichst Ihr Michael Weng und Manuel Brummer
Geschäftsführer Stadtwerke Eggenfelden GmbH

Two handwritten signatures in blue ink, one for Michael Weng and one for Manuel Brummer.



Historie



Verlegung Steuerkabel 1969

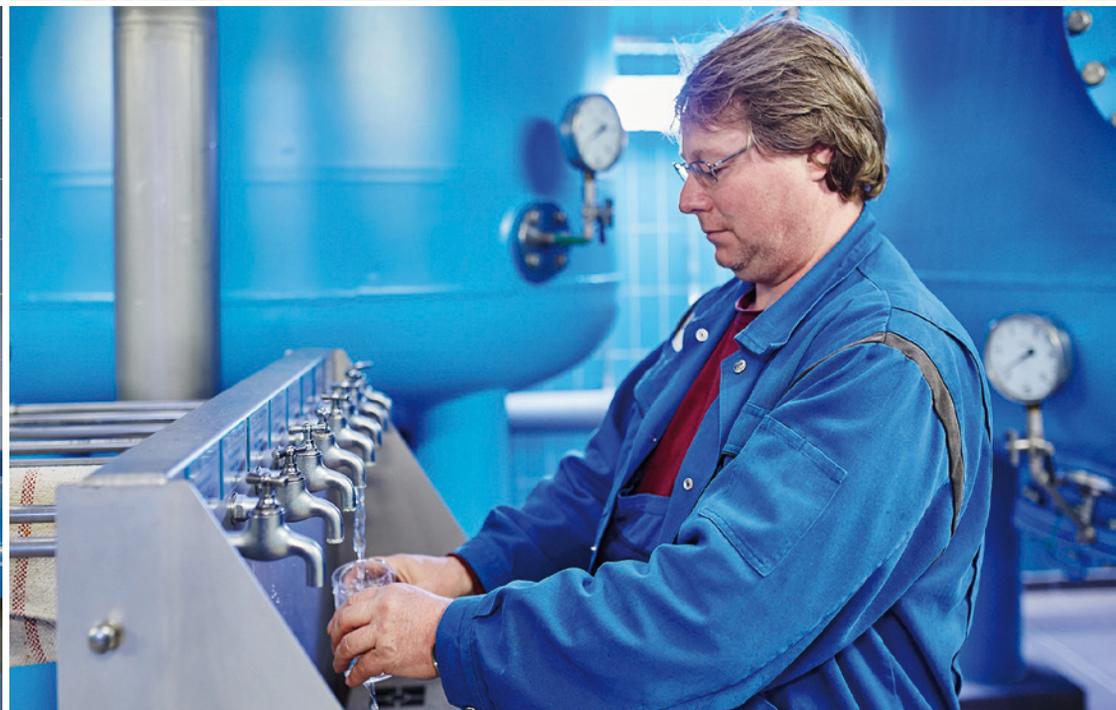
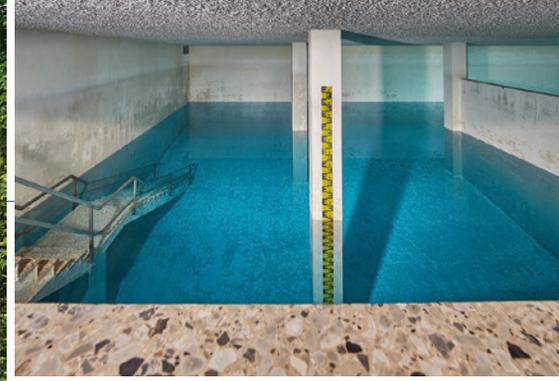


Einbau Filterkessel 2006



Aufbereitungsanlage 1969

- 1909** Beschluss zur Errichtung einer zentralen Wasserversorgung unter Bürgermeister Forster am 09.06.1909
- 1910** Inbetriebnahme des Hochbehälters in Axöd mit 250 m³ Fassungsvermögen und der Pumpstation Dietraching mit fünf Quellen
- 1961** Errichtung eines neuen Hochbehälters in Axöd mit 1.000 m³ Fassungsvermögen
- 1969** Inbetriebnahme des neuen Wasserwerks in Oberdietfurt mit drei Brunnen sowie eines weiteren Hochbehälters in Axöd mit 3.500 m³ Fassungsvermögen
- 1989** Übernahme der Wasserversorgung Gern durch die Stadt Eggenfelden
- 1997** Bau eines weiteren Brunnens am Wasserwerk in Oberdietfurt
- 2000** Gründung der Stadtwerke Eggenfelden GmbH mit den Gesellschaftern Stadt Eggenfelden (51 %) und Bayernwerk AG (49 %, damals OBAG)
- 2005** Erschließung des Ortsteils Königsöd
- 2006/2007** Modernisierung des Wasserwerks in Oberdietfurt (neue Aufbereitungsanlage)
- 2008** Erschließung der Ortsteile Fuchsberg, Fuchsmühle, Freiong, Hetzenberg, Niederndorf und Tiefstadt
- 2009** Erschließung der Ortsteile Aichner, Au, Thal, Stock, Holzner und Reiter
- 2010/2011** Erschließung der Ortsteile Fußöd, Gall, Hochwimm, Lichtlberg und Lohbruck
- 2013** Stilllegung des Brunnens in Gern; der Ortsteil Gern wird jetzt vom Wassergewinnungsgebiet Oberdietfurt versorgt
- 2014** Erneuerung der Wasserkammer 3 des Hochbehälters Axöd mit einem Fassungsvermögen von 1.000 m³



Vom Brunnen bis ins Glas

Unsere Brunnen

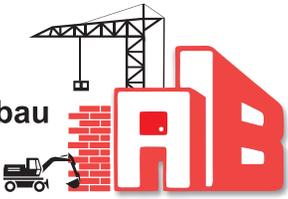
Die Stadtwerke Eggenfelden betreiben im Gewinnungsgebiet Oberdietfurt vier Brunnen. ■ Aus einer Tiefe zwischen 78 und 95,5 m wird teilreduziertes (Sauerstoffgehalt < 6 mg/l) eisen- und manganhaltiges Rohwasser gefördert. ■ Die Brunnenpumpen (Unterwasserpumpen) sind in einer Tiefe von 40 bis 60 m platziert. ■ Die Förderleistung einer Brunnenpumpe beträgt 15 l/s und kann auf maximal 20 l/s gesteigert werden. ■ Das Rohwasser stammt aus der sogenannten „Peracher Rinne“. Die „Peracher Rinne“ ist eine sehr wasserreiche Schicht in ca. 50 bis 100 m Tiefe. Sie verläuft von Perach über Wurmannsquick bis nach Oberdietfurt. ■ Das Wasser der Brunnen wird im Rahmen der EÜV (Eigenüberwachungsverordnung) einmal im Jahr beprobt.



Die Aufbereitungsanlage im Wasserwerk Oberdietfurt

Die Aufbereitungsanlage besteht aus zwei identischen Filterstraßen mit einem sogenannten Oxidator, zwei Filterkesseln und einer Kaskade. ■ Als Erstes wird das Rohwasser – direkt von den Brunnen kommend – im Oxidator mit gefilterter Luft vermischt, um Sauerstoff zuzuführen. Dabei wird das im Rohwasser vorhandene Eisen und Mangan vom löslichen in einen schwer löslichen Zustand umgewandelt und kann so später im Filter vom Wasser abgetrennt werden. ■ Anschließend „fließt“ das nun belüftete Rohwasser zu den mit Quarzsand gefüllten Filtern, wo sich das nun schwer im Wasser lösliche Eisen und Mangan anlagert. ■ Als letzter Schritt wird einem Teil des aufbereiteten Rohwassers in der sogenannten Kaskade überschüssiges Kohlenstoffdioxid, welches das Wasser im Boden aufgenommen hat, entzogen. Hier wird das sogenannte Kalk-Kohlensäure-Gleichgewicht eingestellt – ein Zustand, in dem das Wasser weder kalkaggressiv noch kalkabscheidend ist. ■ Die Oxidatoren und Filterkessel werden wöchentlich gereinigt. Dies erfolgt durch Spülung beim Oxidator bzw. Rückspülung bei den Filtern mit Luft, einem Luft-Wasser-Gemisch und Wasser.

Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum!



Hoch- und Tiefbau

- Hochbau
- Gewerbebau
- Umbau
- Wasserleitungsbau
- Kanalbau
- Hausanschlüsse

ANDREAS BAUER GmbH

www.andreas-bauer-gmbh.de

84335 Mitterskirchen

08725 / 7841



Industrie Service

Mehr Sicherheit.
Mehr Wert.

Die neue BetrSichV richtig umgesetzt.

- ▶ Mitarbeiter geschult
- ▶ Risiken minimiert
- ▶ fristgerecht geprüft
- ▶ rechtskonform dokumentiert

Wir unterstützen Sie in allen Bereichen.

Gleich hier informieren:
[www.tuev-sued.de/
betriebssicherheit](http://www.tuev-sued.de/betriebssicherheit)



TÜV SÜD Industrie Service GmbH
Friedenstraße 6 93051 Regensburg
Telefon 0941 9910-400 johann.stroebel@tuev-sued.de

TÜV®

Wasser ist Leben

Wasser ist unser wichtigstes Lebenselixier und wird nicht nur zum Trinken, sondern auch für viele elementare Lebensbereiche benötigt. Pro Tag verbraucht der Eggenfeldener Bürger rund 110 Liter, die wir in höchster Qualität ohne chemische Zusätze zur Verfügung stellen – im Durchschnitt täglich rund 2,8 Millionen Liter.

Fakten zur Wasserversorgung

- Fördermenge zwischen 1.000.000 und 1.050.000 m³ pro Jahr
- Rohwasserförderung aus vier Brunnen in Oberdietfurt
- Aufbereitung durch Zuführung von Sauerstoff und Entzug von Eisen, Mangan und Kohlenstoffdioxid
- Jeweils eine von drei Hauptpumpen fördert das Trinkwasser über eine 9 km lange Wasserleitung (DN 400 Zubringerleitung) zum Ortsnetz Eggenfelden bzw. in den Hochbehälter Axöd
- Das Trinkwasser wird im Hochbehälter Axöd in drei Kammern mit einem Gesamtvolumen von 4.500 m³ (2 x 1.750 m³ und 1 x 1.000 m³) gespeichert
- Anzahl der Hausanschlüsse: ca. 3.900
- Tagesverbrauch Ø: 2.800 m³ bis 3.800 m³

Kalk – ein wichtiges Spurenelement

Kalkhaltiges Wasser ist etwas ganz Natürliches. Die Wasserhärte bezeichnet als Sammelbegriff den Gehalt der beiden lebenswichtigen Mineralien Calcium und Magnesium. Enthält das Trinkwasser viel Calcium und viel Magnesium, spricht man von hartem Wasser. Enthält es wenig, dann haben wir es mit weichem Wasser zu tun.

Wasser besitzt eine hohe Lösekraft und nimmt beim Versickern als Regenwasser auf seinem Weg durch den Boden zahlreiche natürliche Mineralstoffe – wie Calcium, Magnesium und weitere Mineralstoffe – aus den verschiedenen Untergrundschichten auf. Entsprechend den unterschiedlichen Bodenbeschaffenheiten sind auch die Härtegrade des Wassers unterschiedlich.

Härtebereich	Millimol Gesamthärte je Liter	°dH
weich	bis 1,5	bis 8,4
mittel	1,5 – 2,5	8,4 – 14
hart	über 2,5	über 14

°dH = deutscher Härtegrad

Herr Brummer, als Geschäftsführer der Stadtwerke Eggenfelden arbeiten Sie seit vielen Jahren mit der Kellhuber GmbH zusammen. Wie bewerten Sie diese Zusammenarbeit?

Manuel Brummer: Die Zusammenarbeit mit der Kellhuber GmbH kann als sehr gute, partnerschaftliche Zusammenarbeit bewertet werden. Durch die räumliche Nähe sind auch kurzfristige Abstimmungen i. d. R. jederzeit möglich und man kann auf Unvorhergesehenes sehr schnell reagieren. Das hilft uns vor allem im Tagesgeschäft, in dem häufig kurze Reaktionszeiten nötig sind.

Da es sich im Bereich des Trinkwassers um ein Lebensmittel handelt, ist von den ausführenden Unternehmen besondere Sorgfalt gefordert. Wie würden Sie die Arbeit von Kellhuber in diesem Bereich beurteilen?

Manuel Brummer: Alle von uns eingesetzten Partner müssen die Einhaltung der im Trinkwasserbereich geltenden Anforderungen erfüllen.

Mit der Firma Kellhuber haben wir diesbezüglich sehr positive Erfahrungen. Die regelmäßig einwandfreien mikrobiologischen Befunde vor Inbetriebnahmen von neuen bzw. erneuerten Leitungsabschnitten bestätigen dies.

Im täglichen Baustellenleben läuft nicht immer alles nach Plan. Können die Verantwortlichen bei Kellhuber mit Änderungen umgehen und wie flexibel reagieren sie auf geänderte Anforderungen?

Manuel Brummer: Da Änderungen bei Sanierungsarbeiten bzw. bei der Erneuerung von Trinkwasserversorgungsnetzen immer wieder auftreten, ist eine gewisse Flexibilität Grundvoraussetzung. Die Verantwortlichen der Firma Kellhuber reagieren zeitnah und sehr flexibel auf Änderungen.

Zum Schluss noch die Frage, ob Sie die Kellhuber GmbH an andere Betreiber von Versorgungsnetzen weiterempfehlen würden.

Manuel Brummer: Ja.



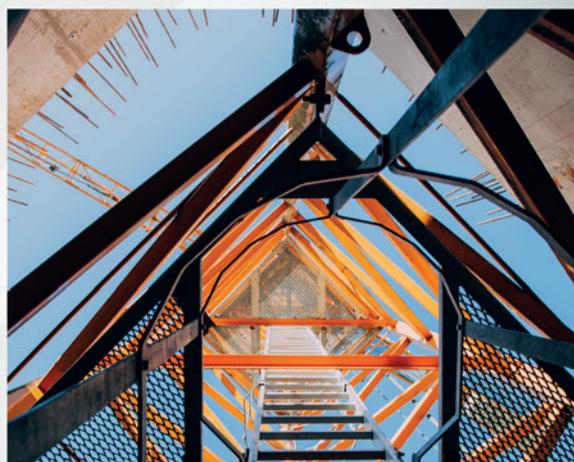
Kellhuber
GmbH

Bauen
seit
1896

Eggenfelden

Hoch- & Industriebau
Planung
Bauservice
Schlüsselfertigbau
Projektentwicklung
Ingenieurbau
Immobilien
Tief- & Rohrleitungsbau
Hausverwaltung

TEL +49 8721 / 9695-0
E-MAIL INFO@KELLHUBER.DE
WEB WWW.KELLHUBER.DE



KELLHUBER GMBH
KARL-ROLLE-STRASSE 56
84307 EGGENFELDEN

Das Team der SWEG



Michael Weng,
Kaufmännischer Geschäftsführer
Der gelernte Diplom-Ökonom – seit 2006
Geschäftsführer der SWEG – ist seit rund 20
Jahren in der Energiewirtschaft zu Hause.



Manuel Brummer,
Technischer Geschäftsführer
Seit 2008 als Technischer Geschäftsführer
bei der SWEG. Der geprüfte Wassermeister
leitet die Geschäfte vor Ort.



Renate Gutmiedl,
Buchhalterin
Die Herrin der Zahlen hält die Bücher in Ordnung. Außer-
dem ist sie der Geschäftsführung eine unverzichtbare
Hilfe bei allen Verwaltungs- und Organisationsaufgaben.



Martina Würdinger,
Verwaltungsangestellte
(Stadt Eggenfelden)
Neu im Team und für unsere Kunden die erste
Anlaufstelle. Sie ist Ihre Ansprechpartnerin bei
Fragen rund um die Verbrauchsabrechnung.



Willy Stöcker,
Technischer Angestellter (Stadt Eggenfelden)
Das Multitalent ist – neben seiner Tätigkeit im
Bauamt – für die Dokumentation und die Berechnung
des Baukostenzuschusses zuständig.

Weinmayr Mineralöle GmbH · Eggenfelden
Tel. 08721 7013-0 · www.weinmayr-energie.de

- Kommunale Dienstleistungen
- Grünflächenpflege
- Forstarbeiten
- Baumpflege
- Winterdienst



Maschinenring Rottal-Inn GmbH

Pfarrkirchenerstr. 97 · 84307 Eggenfelden
Tel. 08721/7896-0 · Fax 08721/7896-20
mr.rottal-inn@maschinenringe.de · www.rottal-inn-gmbh.de



Das SWEG-Technikteam von links nach rechts:
 Josef Kaiß, Richard Seebauer, Hubert Ries
 und Christian Seebauer
 (es fehlt: Ludwig Niedermaier)



Steuerberatung seit 1962

www.rcs-maurer.de



Sixt, Heiß + Partner GbR
 Ingenieurbüro

Am Fischergries 1a
 85570 Markt Schwaben
 Tel.: 08121 / 93 21 - 0
 Fax: 08121 / 93 21 - 90
shp.ing.buero@t-online.de

Was(ser) ist unser Metier ?!

**Wasserchemie • Korrosionschemie
 Mikrobiologie • Mischbarkeit**

Probenahme • Analytik vor Ort • Gutachten
 Wasseraufbereitungskonzepte • Werkstoffwahl

**Ingenieurleistungen • Beratung
 Planung • Bauleitung**

Aufbereitung von Trinkwasser
 Badebeckenwasser • Thermalwasser
 geothermische Nutzung • zoologische Gärten

Eggenfelden – im Herzen Niederbayerns



Generalplaner
Architektur
und Konstruktion
Moderne
Gebäudetechnik
Tiefbau
Baumanagement
Umwelt- und Ver-
fahrenstechnologien
PLUSPunkte
Denkmodelle



COPLAN AG

Generalplaner
Architekten
Ingenieure



**Wir entwickeln
Lebensräume.**

COPLAN AG

Hofmark 35, 84307 Eggenfelden, Tel.: +49 (8721) 705-0
E-Mail: info@coplan-online.de, www.coplanag.de
Berlin • Deggendorf • Dingolfing • Leipzig • Mühldorf
München • Nürnberg • Passau • Regensburg • Weiden





Eggenfelden ist eine lebendige, sympathische Stadt mit viel Sinn für Innovation und Tradition. Sie liegt inmitten des niederbayerischen Hügellandes am Oberlauf der Rott. Der Stadtplatz von Eggenfelden ist ein typisch ostbayerischer, lang gestreckter Straßenmarkt aus der 1. Hälfte des 14. Jahrhunderts. Dicht an dicht stehen hier die schmucken Bürgerhäuser, meist drei- oder viergeschossig. Über allem ragt der Turm der spätgotischen Stadtpfarrkirche St. Nikolaus und Stephan in den Himmel. Der „Dom des Rottals“ wird das Wahrzeichen Eggenfeldens genannt – ein beeindruckendes Bauwerk mit 77 Meter hohem Turm und imposantem Hallenraum.

Mittelständisches Gewerbe und Industrieunternehmen, aber auch traditionelles Handwerk sowie eine hervorragende Infrastruktur haben Eggenfelden als wirtschaftliches Zentrum des Rottals geprägt.

Kunst und Kultur – repräsentiert durch das Theater an der Rott, die Schlossökonomie Gern, die Musikschule Gern sowie zahlreiche Skulpturen und Brunnen – haben in Eggenfelden eine lange Tradition.

Neben den kulturellen Einrichtungen bietet Eggenfelden ein breites Spektrum an Freizeiteinrichtungen, wie das beheizte Freibad, das Sportzentrum sowie die Naherholungsgebiete am Bürgerwald und Lichtlberger Wald.

WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT
 STEUERBERATUNG
 UNTERNEHMERBERATUNG
 RECHTSBERATUNG

K · P · W · T ·



Partner der heimischen Wirtschaft



Monika Huber, Christian Weiherer, Karl Unterforsthuber, Franz Pfaffeneder und Albert Schick

In
 Eggenfelden
 seit über 30
 Jahren

KPWT Kirschner Wirtschaftstreuhand AG
 Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft
 Im Schlosspark Gern 1
 84307 Eggenfelden

Tel.: +49 (0)87 21/96 11-0
 Fax: +49 (0)87 21/96 11-55
 E-Mail: info@kpwt-eg.de

www.kpwt.de

Kontakt

Stadtwerke Eggenfelden GmbH
Rathausplatz 1
84307 Eggenfelden



T 08721 980-200

F 08721 980-209

E manuel.brummer@eggenfelden.de

W www.stadtwerke-eggenfelden.de

Wasserstördienst: 0171 3060769

Verbrauchsabrechnung: 08721 708-52

